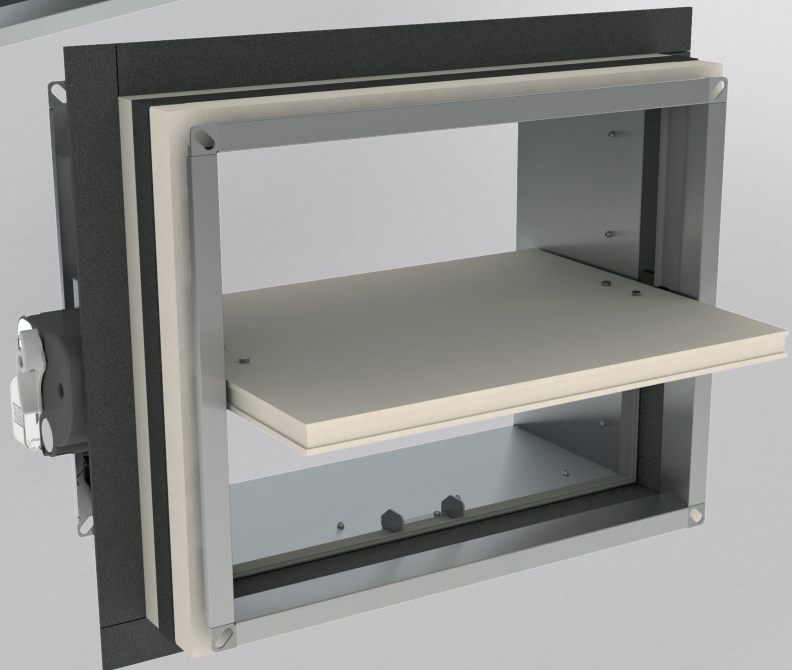
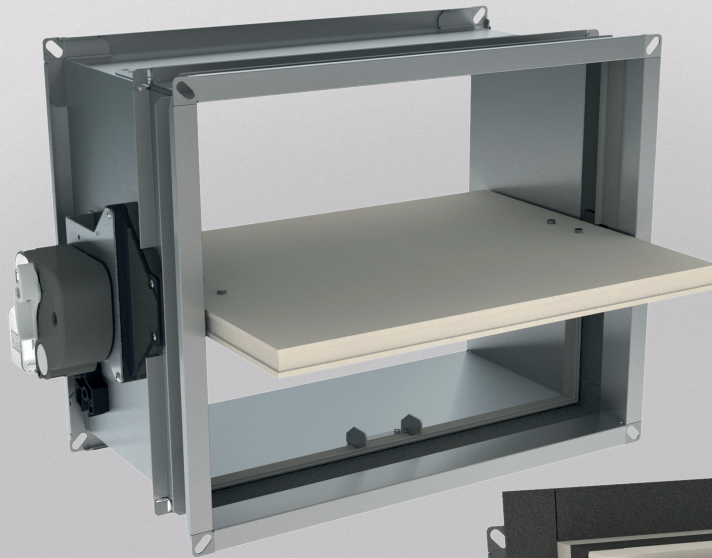


TECHNISCHES DATENBLATT BSK-E-L

SYSTEM PICHLER

**BRANDSCHUTZ
ENTRAUCHUNG**



CE
1322

ECKIGE BRANDSCHUTZKLAPPE

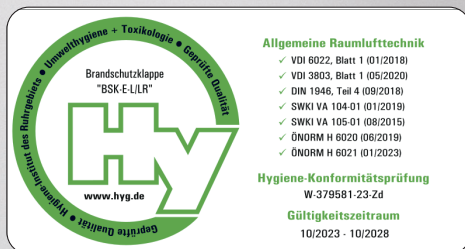
BSK-E-L

Abmessungen von
200 x 100 mm bis 800 x 600 mm
mit europäischer Klassifikation
EI 120/90/60 S
gemäß EN 15650:2010

TD_JP_C3_DE A-11/2024

Download unter

<https://www.pichlerluft.at/brandschutzklappen.html>



 **PICHLER**

Lüftung mit System.

Inhaltsverzeichnis

1. Produktübersicht	3
2. Aufbau	3
3. Ausführungsvarianten ohne Montagerahmen	4
3.1. Standardausführung BSK-E-L	4
3.2. Verlängerte Ausführung BSK-E-LV	4
4. Ausführungsvarianten mit Montagerahmen	5
4.1. Mit Montagerahmen 120 Min. BSK-E-LR	5
5. Antriebseinheiten	6
5.1. Manuelle thermische Antriebseinheit: Type MTALE	6
5.2. Motorische Antriebseinheit: Federrücklaufantrieb ONE	6
5.3. Motorische Antriebseinheit: Federrücklaufantrieb BFL(T)	6
5.4. Kommunikationsmodule zur Busanbindung	7
5.5. Motorische Antriebseinheit: Federrücklaufantrieb ONE-X	7
5.6. Abmessungen Antriebseinheiten	7
6. Optionen & Zubehör	8
7. Technische Daten	9



1. Produktübersicht

Die BSK-E-L ist eine eckige Brandschutzklappe in leichter Ausführung mit einer Feuerwiderstandsdauer von bis zu 120 Minuten. Die Konstruktionsweise der Brandschutzklappe Type BSK-E-L gewährleistet minimales Gewicht als auch minimalen Druckverlust. Bezüglich Gehäuselänge, Einbau und Antriebseinheit stehen mehrere Varianten zur Verfügung.

Die Brandschutzklappe ist in den Abmessungen von min. 200 x 100 mm bis max. 800 x 600 mm lieferbar.

Brandschutzklappen werden dort installiert, wo Luftleitungen durch feuerwiderstandsfähige Brandabschnitte verlaufen. Sie dienen dazu, die Feuerwiderstandsdauer des Gebäudebauteils aufrechtzuerhalten und verhindern die Rauchausbreitung.

Die Klappe ist für verschiedene Einbausituationen, wie in Wänden und Decken aber auch entfernt von Wänden und für den Einbau mit Mindestabstand konzipiert. Die Montage darf nur mit horizontal oder vertikal ausgerichteter Klappenachse (0 / 90 / 180 / 360°) in Wand oder Decke erfolgen. Die Brandschutzklappe ist wartungsfrei.

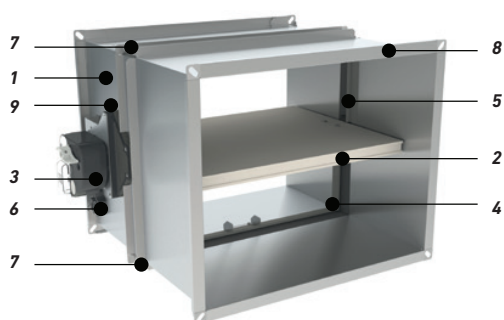
- Einfache Montage
- Minimaler Druckverlust
- Optimales Geräuschverhalten
- Kompakte Abmessungen
- Luftdichtheit Klasse C gemäß EN1751

- Geeignet für den Einbau in massive Wand/Decke
- Geeignet für den Einbau in Leichtbauwand (Metallständerwand mit Beplankung aus Gipskartonplatten) sowie in einseitig beplankte Schachtwand (Metallständerwand)
- Geeignet für den Einbau in Brettsperrholz-, Vollholzwand (CLT-Wand)
- Geeignet für den direkten Einbau (nass und trocken)
- Abdichtung mit Weichschott zulässig
- Geeignet für die Montage entfernt von der Wand
- Montage mit Mindestabstand zugelassen
- Ausführung gemäß EN 15650:2010; geprüft nach EN 1366-2:2015
- Einsetzbar in Zuluft- und Abluftsystemen für saubere (unbelastete) Luft
- Nur für den Innenbereich geeignet; max. Betriebstemperatur 50°C
- Antriebseinheit liegt außerhalb der Wand
- Wartungsfreie Ausführung

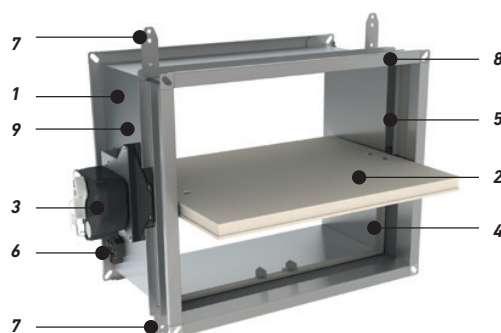
2. Aufbau

Im Wesentlichen besteht die Brandschutzklappe aus einem nichtbrennbaren Gehäuse und Anschlussflanschen aus verzinktem Stahlblech, einem Klappenblatt aus Kalziumsilikat, einer integrierten Lippendichtung für

den Kaltrauch, einer am Klappengehäuse umlaufenden intumeszierenden Dichtung und einer Antriebseinheit wahlweise mit thermisch-manueller oder motorischer Auslösung des Verschlusselementes.



1. Gehäuse aus verzinktem Stahlblech
2. Klappenblatt
3. Antriebseinheit (manuelle oder motorische Ausführung)
4. Umlaufende Kaltrauchdichtung



5. Umlaufendes intumeszierendes Dichtband
6. Sockel der thermoelektrischen Sicherung
7. Lasche zur Positionierung bei der Montage
8. Verbindungsflansch PG20
9. Produktkennzeichnung



3. Ausführungsvarianten ohne Montagerahmen

3.1. STANDARDAUSFÜHRUNG BSK-E-L (GEHÄUSE L = 300 mm)

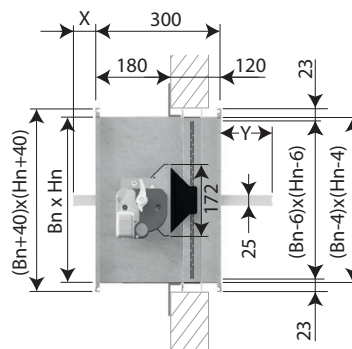
Die Brandschutzklappe hat in der Standardausführung eine Länge von 300 mm.

Bn/Hn in 50 mm Schritten erhältlich.

Klappenblattüberstand:

X = auf Seite der Antriebseinheit,

Y = auf der Seite ohne Antrieb



Hn (mm)	150	200	250	300	350	400	450	500	550	600
x	-	-	-	-	-	-	-	17	42	67
y	2	27	52	77	102	127	152	177	202	227

	≥	≤
(B x H) mm	200 x 100	800 x 600

3.2. VERLÄNGERTE AUSFÜHRUNG BSK-E-LV (GEHÄUSE L = 500 mm)

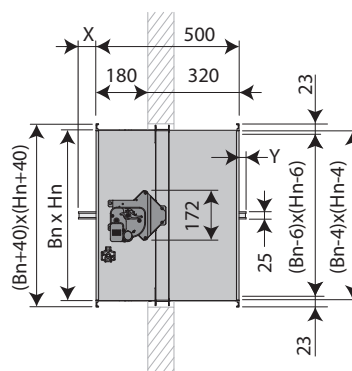
Brandschutzklappe mit verlängertem Tunnelgehäuse an der Wandseite, um bei Bauteilen mit einer Stärke von über 100 mm den Anschluss an die Luftleitung zu vereinfachen. Diese Version stellt auch sicher, dass das Klappenblatt an der Wandseite nicht über das Gehäuse hinausragt (bis zu einer Höhe von 550 mm).

Bn/Hn in 50 mm Schritten erhältlich.

Klappenblattüberstand:

X = auf Seite der Antriebseinheit

Y = auf der Seite ohne Antrieb



Hn (mm)	500	550	600
x	17	42	67
y	-	2	27

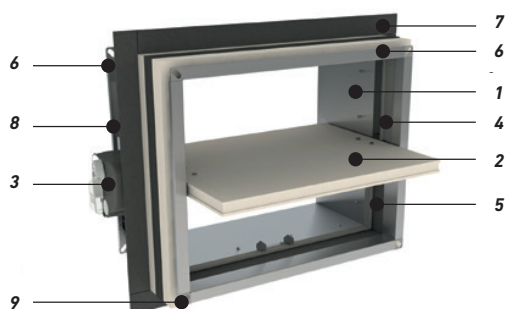
	≥	≤
(B x H) mm	200 x 100	800 x 600



4. Ausführungsvarianten mit Montagerahmen

Die Varianten mit Montagerahmen ermöglichen eine Aufputz-Montage und gewährleistet einen schnellen (trockenen) Einbau.

- Keine besonderen Werkzeuge, keine Abdichtung erforderlich
- Schnelle Montage, Aufputzmontage
- Luftdichtheit Klasse C gemäß EN1751



1. Gehäuse aus verzinktem Stahlblech
2. Klappenblatt
3. Antriebseinheit (manuelle oder motorische Ausführung)
4. Umlaufende Kaltrauchdichtung
5. Umlaufendes intumeszierendes Dichtband
6. Verbindungsflansch PG20
7. Montagerahmen
8. Produktkennzeichnung
9. Schraube und Käfigmutter

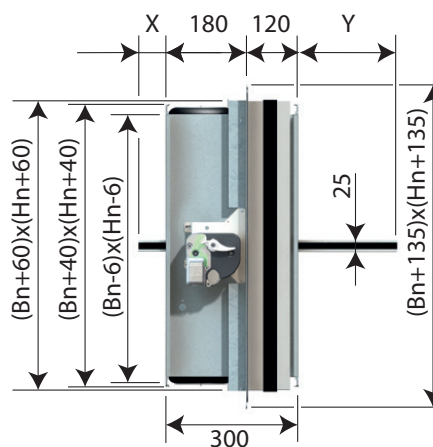
4.1. MIT MONTAGERAHMEN 120 MIN. BSK-E-LR (GEHÄUSE L = 300 mm)

Eckige Aufputz-Brandschutzklappe mit einer Feuerwiderstandsdauer von bis zu 120 Minuten.

Bn/Hn in 50 mm Schritten erhältlich.

Klappenblattüberstand:

X = auf Seite der Antriebseinheit,
Y = auf der Seite ohne Antrieb



Hn (mm)	150	200	250	300	350	400	450	500	550	600
x	-	-	-	-	-	-	-	17	42	67
y	2	27	52	77	102	127	152	177	202	227

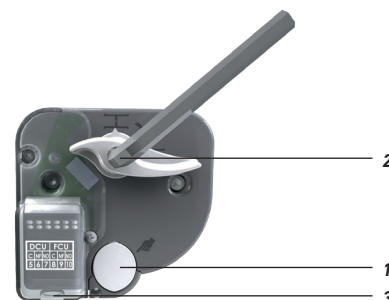
	≥	≤
(B x H) mm	200 x 100	800 x 600



5. Antriebseinheiten

5.1. MANUELLE THERMISCHE ANTRIEBSEINHEIT: TYPE MTALE

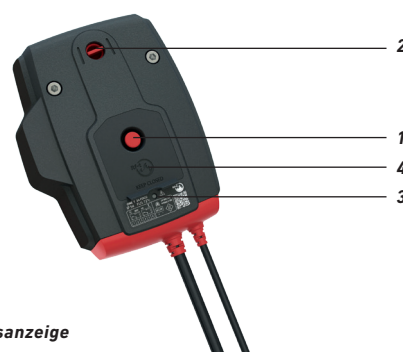
Die manuelle Antriebseinheit schließt die Klappe automatisch, wenn die Temperatur in der Luftleitung 72°C überschreitet oder die Entriegelungstaste betätigt wird. Das Rückstellen der Klappe erfolgt manuell mittels Rückstellgriff.



1. Entriegelungstaste
2. Rückstellgriff
3. Kabeleintritt (Endlagenschalter optional)

5.2. MOTORISCHE ANTRIEBSEINHEIT: FEDERRÜCKLAUFANTRIEB ONE

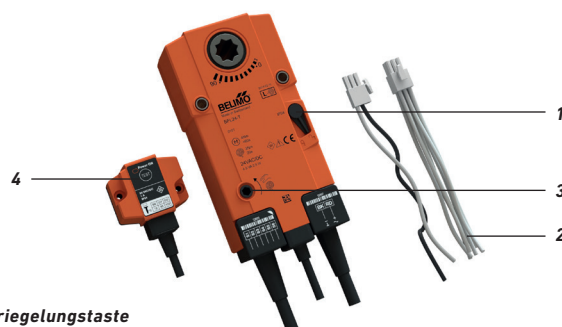
Die motorische Antriebseinheit ermöglicht zur automatischen auch eine ferngesteuerte Auslösung der Klappe. Die automatische Auslösung erfolgt über ein auswechselbares, in die Antriebseinheit integriertes, mechanisches Schmelzlot. Das Rückstellen (Öffnen) der Klappe erfolgt motorisch. Bei fehlender Spannungsversorgung kann die Klappe mittels einer 9V-Blockbatterie (nicht im Lieferumfang enthalten) zurückgesetzt werden.



1. Entriegelungstaste
2. Klappenblatt-Positionsanzeige
3. Status-LED
4. Batteriefach zum Rückstellen des Motors

5.3. MOTORISCHE ANTRIEBSEINHEIT: FEDERRÜCKLAUFANTRIEB BFL(T)

Die motorische Antriebseinheit ermöglicht zur automatischen auch eine ferngesteuerte Auslösung der Klappe. Die automatische Auslösung erfolgt über eine auswechselbare, abgesetzte, thermoelektrische Auslöseinrichtung. Das Rückstellen (Öffnen) der Klappe erfolgt motorisch.



1. Verriegelungstaste
2. Stecker (ST)
3. Zugang für manuelle Rückstellung
4. thermoelektrische Auslöseinrichtung (T)



5.4. KOMMUNIKATIONSMODULE ZUR BUSANBINDUNG

Für die Antriebe ONE und BFL(T) / BFN(T) sind folgende Kommunikationsmodule mit Nachweis verfügbar:

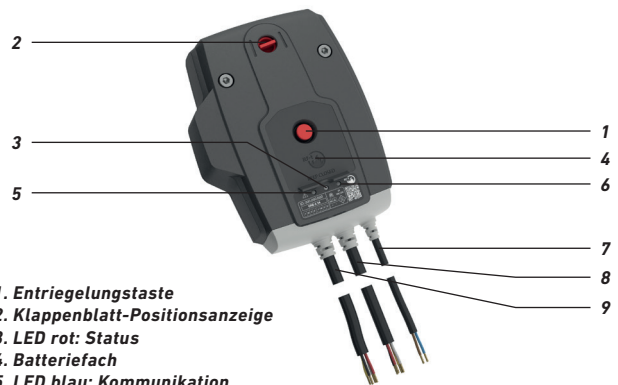
- BELIMO SBS-Control (F3001 geprüft); BKS24-1B, BKS24-9A, BKN230-24, BKN230-24-C-MP (Belimo Bus-Anbindungen BKN230-xxx ohne SBS-Control sind nur in Verbindung mit Belimo Antrieben zulässig)

- BUSTEC Ringbus System (F3001 geprüft); Feldbusmodule: RBFU 1.xxx
- AGNOSYS Brandfallsystem Serie F BSK V3.5 (F3001 geprüft); Klappenmodule: BKM-35-S, BKM-35-F, BKM-35-F-ST
- Siemens Kommunikationsmodule: FDCIO222 / FDCIO224

5.5. MOTORISCHE ANTRIEBSEINHEIT: FEDERRÜCKLAUFANTRIEB ONE-X

Mit integrierter Kommunikationsschnittstelle für BUSTEC Ringbus-System.

Die motorische Antriebseinheit ermöglicht zur automatischen auch eine ferngesteuerte Auslösung der Klappe. Die Antriebseinheit ONE-X kann nur direkt in ein BUSTEC-Ringbus-System eingebunden werden. Es ist kein zusätzliches Kommunikationsmodul erforderlich. Die automatische Auslösung erfolgt über ein auswechselbares, in die Antriebseinheit integriertes, mechanisches Schmelzlot. Das Rückstellen (Öffnen) der Klappe erfolgt motorisch. Bei fehlender Spannungsversorgung kann die Klappe mittels einer 9V-Blockbatterie (nicht im Lieferumfang enthalten) zurückgesetzt werden.



1. Entriegelungstaste
2. Klappenblatt-Positionsanzeige
3. LED rot: Status
4. Batteriefach
5. LED blau: Kommunikation
6. LED orange: Fehlermeldung
7. Spannungsversorgung
8. Busleitung
9. Busleitung

5.6. ABMESSUNGEN ANTRIEBSEINHEITEN

Hn < 400 mm			
	Bn	P	Z
	Q		
	MTALE	ONE(-X)	BFL(T)
P	101	97	81
Q	122	136	80
Z	61	75	40

Hn ≥ 400 mm			
	Bn	P	Z
	Q		
	MTALE	ONE(-X)	BFL(T)
P	101	97	81
Q	123	191	80
Z	28	27	40



6. Optionen & Zubehör

	Option 09BSKIFWM	Vormontierter Einbaurahmen für Leichtbauwand und einseitig beplankte Schachtwand (Metallständerwand), sowie für Brettsperrholz-, Vollholzwand (CLT-Wand). Der vormontierte Einbaurahmen besteht aus 4 umlaufend angebrachten, 30 mm starken und 100 mm breiten Gipsplatten.
	Option GDA_L	Einbaurahmen für Trockenbau in beidseitig bekleidete Metallständerwände mit gleitenden Deckenanschluss (bis zu 40 mm Absenkung). Diese Option garantiert den Feuerwiderstand der Brandschutzklappe nach einer Durchbiegung der oberen Geschossdecken aufgrund hoher Belastungen. Der GDA ermöglicht eine schnelle, einfache und sichere Montage direkt oder mit bis zu 75 mm Abstand unterhalb der massiven Geschossdecke.
	Option 09BSKUL	2 Inspektionsöffnungen im Klappengehäuse vormontiert
	09BSKIFW	Separater Einbaurahmen für Leichtbauwand, (800 x 600 mm, muss zugeschnitten werden)
	09DEKOPOT	Potentialausgleich, Länge 140 mm, zum Überbrücken von Dehnungskompensatoren, einseitig lösbar
	09FDCU	2 Endlagenschalter lose (offen und geschlossen) passend zu Antriebseinheit MTAL(E)
	09FDCUM	2 Endlagenschalter vormontiert (offen und geschlossen) für Antriebseinheit MTAL(E)
	09FUS72	Schmelzlot 72°C passend zu Antriebseinheit MTAL(E)
	09KITFUS72ONE	Schmelzlot 72°C passend zu Federrücklaufantrieb ONE(-X)
	09ZBAT72	Thermoelektrisches Auslöseelement 72°C, Sondenzlänge 65 mm passend zu Federrücklaufantrieb BFL / BFN ...-T



	09ZBAT95	Thermoelektrische Auslöseeinrichtung 95°C, Sondenlänge 65 mm passend zu Federrücklaufantrieb BFL / BFN ..-T
---	-----------------	---

7. Technische Daten

Produktname/ Typenbezeichnung	BSK-E-L(V), BSK-E-LR	
Hersteller	J. Pichler GmbH, Karlweg 5, A-9021 Klagenfurt	
Verwendungszweck	Eckige Brandschutzklappe zur Verwendung in Verbindung mit Brandabschnitten in Lüftungs- und Klimaanlageanlagen	
Baugröße	min. Breite: 200 mm	max. Breite: 800 mm
	min. Höhe: 100 mm	max. Höhe: 600 mm
	Einbaulänge = 300 mm (V - verlängerte Variante = 500 mm)	
Leckageprüfung bei Umgebungstemperatur (Prüfverfahren nach EN 1751)	Leckage des Gehäuses	≥ Klasse C
Feuerwiderstandsprüfung und Klassifizierung (Prüfverfahren nach EN 1366-2 und Klassifizierung nach EN 13501-3)	Raumabschluss (E)	erfüllt
	Wärmedämmung (I)	erfüllt
	Rauchleckage (S)	erfüllt
Zulässige Antriebseinheiten / Stellglieder	Manuelle thermische Antriebseinheit Type MTALE mit Schmelzlot 72°C	
	Federrücklaufantrieb ONE T..FDC(U)(B) mit integriertem Schmelzlot 72°C	
	Federrücklaufantrieb ONE-X.. mit integriertem Schmelzlot 72°C	
	Federrücklaufantrieb BFL..-T mit abgesetzter thermoelektrischer Auslöseeinrichtung 72°C	
Hygienennachweis (EN 16798-3, VDI 6022, VDI 3803, DIN 1946-4, ÖN H 6020, ÖN H 6021, SWKI VA104-01, SWKI VA105-01)	erfüllt – Zertifikat verfügbar	
CE-Kennzeichnung	Gemäß der harmonisierten Produktnorm EN15650:2010; IBS mit Identifikation Nr. NB1322	
Gehäuse-Varianten	V = verlängertes Tunnelgehäuse an der Wandseite	
	R = mit Montagerahmen	
	IFW = optionaler Einbaurahmen für Leichtbauwand	
Anschluss Luftleitung	Verbindungsflansch PG20 (Standard)	
Einsatzbereich	Einsetzbar in Zuluft- und Abluftsystemen für saubere (unbelastete) Luft. Nur für den Innenbereich geeignet, Betriebstemperatur: max. 50°C	
Wartung / periodische Kontrollprüfung	Wartungsfreie Arbeitsweise / halbjährliches Überprüfungsintervall empfohlen, jedoch mind. 1 x jährlich durchzuführen	
Datenblatt Nr.	TD_JP_C3_DE A-11/2024	
DoP Nr.	CE_DoP_JP_C3_DE A-11/2024	



Antriebseinheit	Nennspannung Antrieb	Leistungsverbrauch Ruhestellung	Leistungsverbrauch Betrieb
MTALE	-	-	-
ONE T 24 FDC(U)(B)	24 V AC/DC (-10/+20%)	0,28 W	4,2 W
ONE T 24 FDCU ST	24 V AC/DC (-10/+20%)	0,28 W	4,2 W
ONE T 230 FDC(U)(B)	230 V AC (-15/+15%)	0,57 W	4,2 W
ONE-X 24	24 V AC/DC (-10/+20%)	0,28 W	4,2 W
ONE-X 230	230 V AC (-15/+15%)	0,57 W	4,2 W
BFL24-T	24 V AC/DC	0,8 W	2,5 W
BFL24-T-ST	24 V AC/DC	0,8 W	2,5 W
BFL230-T	230 V AC	1,1 W	3,5W

Zusätzlich sind die Herstellerangaben von BELIMO zu beachten!



Notizen



TD_JP_C3_DE A-11/2024

Download unter <https://www.pichlerluft.at/brandschutzklappen.html>

Version 11/2024



Ihr Partner/Installateur:

Für den Inhalt verantwortlich: J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Grafik und Layout: WERK1
Fotos: Archiv J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Text: J. Pichler Gesellschaft m.b.H.
Alle Rechte vorbehalten | Alle Fotos Symbolfotos | Änderungen vorbehalten | Version: 11/2024 de/GK

 **PICHLER**
Lüftung mit System.

J. PICHLER
Gesellschaft m.b.H.
office@pichlerluft.at
www.pichlerluft.at

ÖSTERREICH
9021 KLAGENFURT
AM WÖRTHERSEE
Karlweg 5
T +43 (0)463 32769
F +43 (0)463 37548

ÖSTERREICH
1100 WIEN
Doerenkampgasse 5
T +43 (0)1 6880988
F +43 (0)1 6880988-13

Vertriebsniederlassungen
in Slowenien und Serbien.
Vertriebspartner in Europa.